

1967
Stockholm 20. April
74 TUBINGEN, den
Hauserstraße 114
Telefon 82 333

Lieber Heister,

Wie liegt der Geburtstag schon einige Tage zurück, aber ich möchte Ihnen doch meine besten Wünsche übermitteln. Im Augenblick absehere ich einen Moment hier als Gastprofessor an der Universität Stockholm & Uppsala. In Stockholm wird Ihr Name mehrfach genannt in Verbindung mit dem Nobel-Preis. Natürlich kann niemand, wie es bei den Entscheidungen der Akademie aussieht. Ich muß mich für Sie machen beim Nobel-Komitee als beachtenswerte Vorfälle, die dem verdienten Spruch wert. Jeder Freund und jeder Schüler ist offenbar von dem unerschütterlichen Vorurteil befreit!

In Hannover, wo ich jetzt als Professor bin, hielt mein Kollege von der weitesten Wissenschaft, Prof. Peter von Oetken, ein feierliches Meeting, gemeinsam mit mir im Wintersemester 1966/67 über d. d. d. Wir alle haben bei der gemeinsamen Veranstaltung Ihre Hauptwerke sehr viel gelernt.

Hat man Ihnen mein neues Buch geschenkt - 'Die deutsche Literatur der Zeit' - das vor Kurzem bei Rowohlt erschienen ist? Ich würde es gerne in Ihre Hand.

Kontakts zu bester Person, bitte d. d., in dem

Dankbare erfinden

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Lankap